

# Gemeinsam mit Gemeinden investieren

**R**egierungen stützen sich für große Infrastrukturprojekte, die das Budget sprengen würden, immer wieder auf sogenannte **Private Public Partnerships (PPPs)**. Meist werden diese mit großen internationalen Unternehmen eingegangen und bieten daher für einen Privatinvestor keine Möglichkeit der Partizipation.

Was für Großkonzerne von Interesse ist, ist natürlich auch für Privatinvestoren nicht uninteressant. Es bieten sich immer wieder Möglichkeiten an, bei kleineren Projekten mit Gemeinden zusammenzuarbeiten. Dies hat den entscheidenden Vorteil, dass man die Gemeinde als wichtigste Bauinstanz auf seiner Seite hat. Für die Gemeinde gibt es den entscheidenden Vorteil, ihre regionalen Projekte mit Bedingungen zu versehen und von Anfang an in eine Richtung zu lenken, die der

örtlichen Wirtschaft und der wirtschaftlichen Entwicklung zuträglich sind. Fronten, die oft in Genehmigungs- und Widmungsprozessen aneinander krachen, werden somit vermieden. Organisiert kann so eine Gesellschaft auf mehrere Arten werden. Für Bürger und Privatinvestoren oder auch regionale Wirtschaftstreiber stehen solche Projekte als Investment mit sehr attraktiven Renditen offen. Darüber hinaus kann ein Investor die Mikrolage sehr gut einschätzen, den Bedarf an dem Projekt nachvollziehen und das Investment somit auch verstehen. Ziel muss es sein, das Risiko einer Projektentwicklung zu vermindern und die Projektlaufzeit zu verkürzen. Für Gemeinden können auf diese Weise dringend benötigte Kleingewerbeparks, Hotelbetriebe oder auch angepasster Wohnbedarf geschaffen werden. Von vielen Gemeinden werden da-

her in Österreich kleine Regionalentwicklungsgesellschaften gegründet, die genau dieses Ziel verfolgen. Der Einsatz von Beratungsgesellschaften, die die Gemeinden unterstützen und für den Erfahrungsaustausch zwischen einzelnen Projekten sorgen, ist dabei sehr sinnvoll. Sollten Sie an eine Möglichkeit geraten, in ein solches Projekt investieren zu können, kann dies eine außergewöhnlich gute Chance für ein erfolgversprechendes und risikoseitig überschaubares Investment sein.



**MARIO KMENTA,**  
Geschäftsführer,  
trivium gmbH

[mario.kmenta@trivium.at](mailto:mario.kmenta@trivium.at)